

ELKO EP Germany GmbH

Minoritenstr. 7
 50667 Köln
 Deutschland
 Tel: +49 (0) 221 222 837 80
 E-mail: elko@elkoep.de
 www.elkoep.de

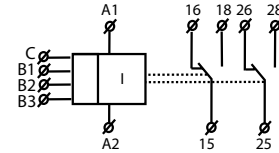
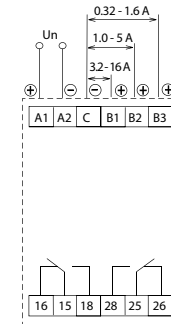
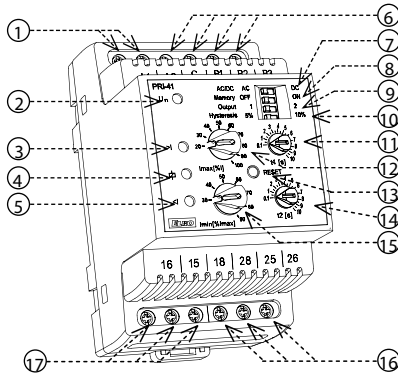
Made in Czech Republic

02-4/2017 Rev.: 0


PRI-41
PRI-42
Überwachungsstromrelais des Imin- und Imax-Pegels in 1F - AC/DC

Eigenschaften

- Das Relais dient zur Überwachung der Überlastung/Entlastung (Maschinen, Motoren, etc.), Verbrauchskontrolle, Remote-Gerätediagnose (Durchbrennen, Kurzschluss, erhöhter Stromverbrauch, etc.).
- Das Relais ist für die Überwachung von AC- oder DC-Strom in drei Bereichen vorgesehen.
- Es überwacht die Stromgröße bei zwei unabhängigen Pegeln (Imax, Imin).
- Einstellung des überwachten oberen Pegels (Imax) in % des Bereichs.
- Einstellung des überwachten unteren Pegels (Imin):
 - in % des eingestellten oberen Pegels (PRI-41, HYSTERESE-Funktion)
 - in % des Bereichs (PRI-42, FENSTER-Funktion)
- Optionale Funktion der Ausgangskontakte (separat/parallel).
- Einstellbare Zeitverzögerung für jeden Pegel unabhängig voneinander
- (Eliminierung von kurzfristigen Abfällen und Spitzen).
- Galvanisch getrennte Versorgungsspannung von Überwachungseingängen.
- Ausgangskontakt für jeden überwachten Strompegel.

Symbol

Schaltbild

Beschreibung


1. Versorgungsspannungsklemmen (A1-A2)
2. Anzeige der Versorgungsspannung
3. Anzeige des Umax-Pegels
4. Ausgangsanzeige
5. Anzeige des Umin-Pegels
6. Überwachte Spannungsanschlüsse (C-B1-B2-B3)
7. Überwachter Stromtyp
8. Speicherfunktion
9. Einstellung der Ausgangsfunktion
10. Einstellung der Hysterese
11. Zeitverzögerung (Umax)
12. Einstellung des oberen Pegels (Umax)
13. Zurücksetzen des Speichers
14. Zeitverzögerung (Umin)
15. Einstellung des unteren Pegels (Umin)
16. Ausgangskontakt 2 (28-25-26)
17. Ausgangskontakt 1 (16-15-18)

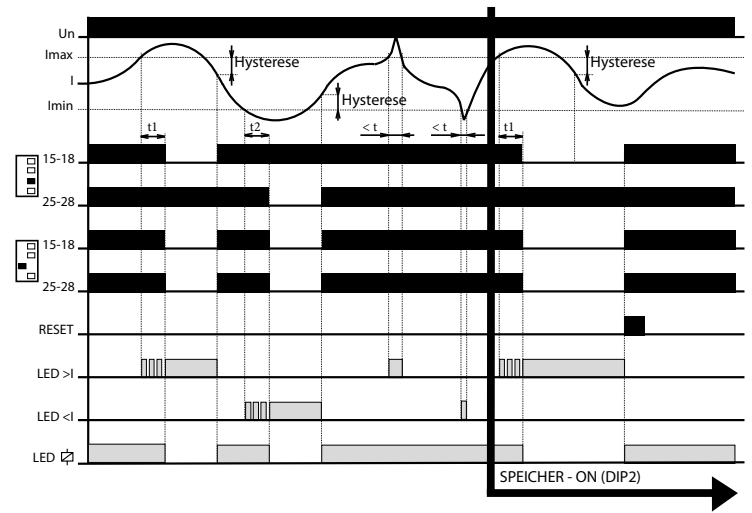
Lasttyp	 cos φ ≥ 0.95 AC1	AC2	AC3	AC5a Nicht kompensiert	AC5a kompensiert	AC5b 230V	AC6a	AC7b	AC12
Kontakmaterial AgNi, Kontakt 16A	250V / 16A	250V / 5A	250V / 3A	230V / 3A (690VA)	x	800W	x	250V / 3A	250V / 10A
Lasttyp	AC13	AC14	AC15	DC1	DC3	DC5	DC12	DC13	DC14
Kontakmaterial AgNi, Kontakt 16A	250V / 6A	250V / 6A	250V / 6A	24V / 16A	24V / 6A	24V / 4A	24V / 16A	24V / 2A	24V / 2A

PRI-41

PRI-42

Versorgung			
Versorgungsklemmen:			
Versorgungsspannung:	UNI		
Leistungsaufnahme:	400V		
Max. Verlustleistung			
(Un + Klemmen):			
Toleranz:	C-B1	C-B2	C-B3
Messkreis	AC/DC 3.2 – 16 A	AC/DC 1 – 5 A	AC/DC 0.32 – 1.6 A
Bereiche: *	(AC 50-60 Hz)	(AC 50-60 Hz)	(AC 50-60 Hz)
	2.3 mΩ	11 mΩ	23 mΩ
Klemmen:	16 A	8 A	3 A
Eingangswiderstand:	20 A	16 A	6 A
Max. Dauerstrom:			
Spitzenlast < 1ms:			
Verzögerung I _{max} :			
Verzögerung I _{min} :			
Genauigkeit			
Einstellungsgenauigkeit (mech.):			
Wiederholungsgenauigkeit:			
Temperaturabhängigkeit:			
Grenzwerttoleranz:			
Hysterese:			
Ausgang			
Anzahl der Wechsler:			
Nennstrom:			
Schaltleistung:			
Spitzenstrom:			
Schaltspannung:			
Ausgangsanzeige:			
Mechanische Lebensdauer:			
Elektrische Lebensdauer (AC1):			
Andere Informationen			
Betriebstemperatur:			
Lagertemperatur:			
Elektrische Festigkeit:			
Arbeitsstellung:			
Montage:			
Schutzart:			
Spannungsbegrenzungsklasse:			
Verschmutzungsgrad:			
Anschlussquerschnitt (mm ²):			
Abmessung:			
Gewicht:			
Normen:			

* Es kann nur einer der Eingänge angeschlossen werden.



- Liegt der Wert des überwachten Stroms im Bereich zwischen dem eingestellten oberen und unteren Pegel, tritt der IO-Zustand ein, beide Ausgangskontakte sind geschlossen und die gelbe LED leuchtet. Wenn der Wert des überwachten Stroms außerhalb der eingestellten Grenzen liegt ($I > I_{max}$ oder $I < I_{min}$), tritt ein Fehlerzustand ein.
- Beim Übergang in den Fehlerzustand ($I > I_{max}$) läuft die Zeitverzögerung t_1 und gleichzeitig blinkt die rote LED $>I$. Nach einer Verzögerung von t_1 leuchtet die rote LED $>I$ und der entsprechende Ausgangskontakt öffnet sich.
- Beim Übergang in den Fehlerzustand ($I < I_{min}$) läuft die Zeitverzögerung t_2 und gleichzeitig blinkt die rote LED $<I$. Nach einer Verzögerung von t_2 leuchtet die rote LED $<I$ und der entsprechende Ausgangskontakt öffnet sich.
- Beim Übergang von einem Fehlerzustand in einen IO-Zustand erlischt sofort die entsprechende rote LED und der entsprechende Ausgangskontakt schließt.
- DIP-Schalter „Output“
 Output 1 = Ausgangskontakte werden parallel geschaltet
 Output 2 = Ausgangskontakte werden für jede Stufe getrennt geschaltet

Achtung

Das Gerät ist für den Anschluss an ein 1-phasiges Netz AC/DC 24 – 240 V, AC 400 V ausgelegt und muss gemäß den im jeweiligen Land gültigen Vorschriften und Normen installiert werden. Montage, Anschluss, Einstellung und Bedienung dürfen nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden, die sich mit der Anleitung und der Funktion des Gerätes gründlich vertraut gemacht hat. Das Gerät beinhaltet einen Schutz vor Überspannungsspitzen und Störimpulsen im Stromversorgungsnetz. Für den ordnungsgemäßen Betrieb dieser Schutzfunktionen müssen jedoch geeignete Schutzeinrichtungen höherer Ebene (A, B, C) bei der Installation vorgeschaltet werden und es muss gemäß der Norm die Unterdrückung von geschalteten Geräten (Schütze, Motoren, induktive Lasten usw.) gewährleistet sein. Stellen Sie vor Beginn der Installation sicher, dass das Gerät nicht unter Spannung steht und dass der Hauptschalter auf „OFF“ steht. Installieren Sie das Gerät nicht in der Nähe von Quellen, die übermäßige elektromagnetische Störungen verursachen können. Sorgen Sie durch die korrekte Installation des Gerätes für eine einwandfreie Luftzirkulation, damit die maximal zulässige Arbeitstemperatur des Gerätes bei Dauerbetrieb und erhöhter Umgebungstemperatur nicht überschritten wird. Verwenden Sie zur Montage und Einstellung einen Schraubendreher mit einer Breite von ca. 2 mm. Beachten Sie, dass es sich um ein vollelektronisches Gerät handelt, und gehen Sie bei der Montage entsprechend vor. Der einwandfreie Betrieb des Gerätes ist auch von der bisherigen Art des Transports, der Lagerung und Handhabung abhängig. Wenn Sie Anzeichen von Schäden, Verformungen, Fehlfunktionen oder fehlenden Teilen feststellen, installieren Sie dieses Gerät nicht und melden Sie es dem Händler. Das Produkt muss am Ende seiner Lebensdauer als Elektronik-Altgerät behandelt werden.